

Lateinamerika | Coronavirus

Wie übersteht Lateinamerika die Corona-Krise?

Der Coronavirus trifft Lateinamerika hart. Im GTAI-Webinar am 8.4.2020 berichten die GTAI-Korrespondenten in Argentinien, Brasilien, Kolumbien und Mexiko über die aktuelle Lage.

27.03.2020

Von Jenny Eberhardt | Berlin

Die Anzahl der Covid-19-Infizierten in Lateinamerika ist seit Mitte März sprunghaft angestiegen. Der Umgang der einzelnen Staaten mit der Krise könnte unterschiedlicher kaum sein, eins gilt jedoch für fast alle Länder: Viel zu lange wurden Warnzeichen ignoriert, viel zu spät wurde gehandelt.

Welche Maßnahmen ergreifen die lateinamerikanischen Regierungen aktuell, um die Krise zu bewältigen? Wie effektiv sind diese? Und wie wird sich die Corona-Krise auf die wirtschaftliche Entwicklung Lateinamerikas auswirken?

Diese Fragen beantworten die GTAI-Korrespondenten in Argentinien, Brasilien, Kolumbien und Mexiko-Stadt live im GTAI-Webinar am **8. April 2020 von 15:00 bis 15:45 Uhr**.

Wir würden uns freuen, Sie im Webinar begrüßen zu dürfen. **Bitte registrieren Sie sich [hier](#)**. Die Teilnahme ist kostenfrei. Schicken Sie Ihre Fragen an unsere Auslandskorrespondenten gern vorab.

Dieser Inhalt ist relevant für:

Lateinamerika / Chile / Peru / Argentinien / Kolumbien / Mexiko / Brasilien / Ecuador / Uruguay / Paraguay / Venezuela / Kuba / Bolivien


Coronavirus

Wirtschaftsumfeld

Kontakt

Jenny Eberhardt

Wirtschaftsexpertin

 +49 30 200 099 255

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2020 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.